

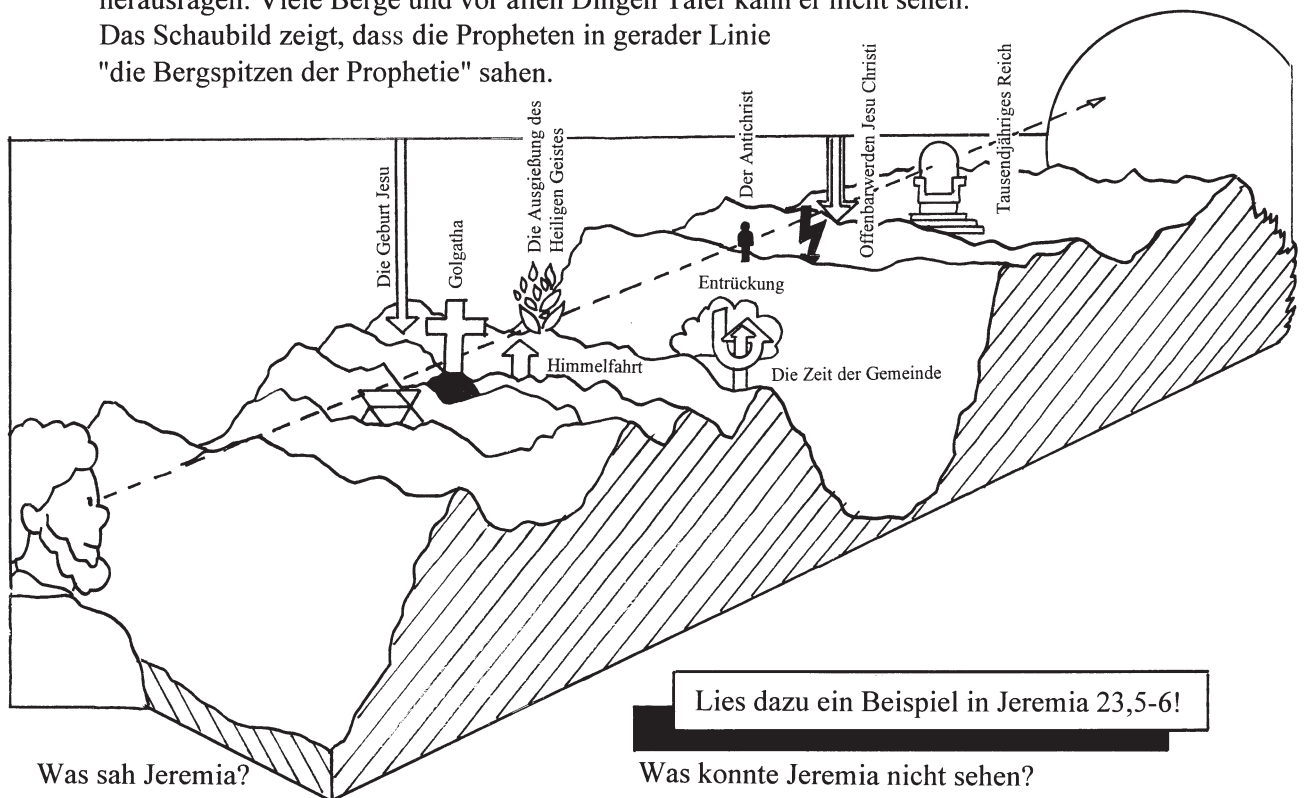


Biblische Prophetie ist „im voraus geschriebene Geschichte“

Das Erforschen der prophetischen Schriften der Bibel ist wichtig, denn sie umfassen zwei Drittel des gesamten Textes. Mehr als die Hälfte der alttestamentlichen Prophetie und fast alle prophetischen Aussagen im Neuen Testament weisen auf Ereignisse hin, die noch in der Zukunft liegen.

Dabei gleicht der Blick eines Propheten dem eines Bergsteigers, der von seinem Standpunkt aus über das Bergpanorama schaut. Er sieht bestimmte Berggipfel, die herausragen. Viele Berge und vor allen Dingen Täler kann er nicht sehen.

Das Schaubild zeigt, dass die Propheten in gerader Linie "die Bergspitzen der Prophetie" sahen.



Lies dazu ein Beispiel in Jeremia 23,5-6!

Was sah Jeremia?

Was konnte Jeremia nicht sehen?

Überlege: Wo ist unser Standpunkt heute?

Welche Bedeutung hat unser Standpunkt hinsichtlich der Glaubwürdigkeit prophetischer Aussagen?
